Tag der offenen Tür

Am 16. Oktober von 12 bis 18 Uhr im UFZ in Niederstetten



Das Umschulungs- und Fortbildungszentrum (UFZ) Niederstetten öffnet am 16. Oktober von 12 bis 18 Uhr seine Pforten. Fotos: A. Öttl/ Schätzler

NIEDERSTETTEN (RED). Nach Jahren der Planungen und des Bauens ist es nun endlich geschafft. Am Sonntag, 16. Oktober, kann das Umschulungs- und Fortbildungszentrum Niederstetten e.V. (UFZ) von 12 bis 18 Uhr mit seiner mo-

dernen Ausstattung besichtigt werden. Die Besucher dürfen einen Blick hinter die Kulissen werfen und sich mit Mitarbeitern vor Ort austauschen.

MODERNER NEUBAU

In seinen 50 Jahren ist das UFZ zu einem Qualitätsbegriff geworden, wenn es um Fort- und Weiterbildung, Umschulung oder überbetriebliche Ausbildung geht. Das UFZ vermittelt seinen Schülern neueste Technologien in den

nen und Lehren, wie thermischer Komfort, Innenraumlufthygiene, Licht, Luft und funktionale Zusammenhänge, benötigt. Zudem wurde eine entsprechende Aufenthaltsqualität mit Innen- und Außenbereich geschaffen. Das Gebäude ist barrierefrei erreichbar und nutzbar. Ausreichende Parkmöglichkeiten für PKW und Zweiräder sind vorhanden und in direkter Nachbarschaft befindet

STEIGENDE TEILNEHMERZAH-

Uhr feierlich eröffnet wird.

sich der neue Zentrale Omnibus-

Durch steigende Teilnehmerzahlen in der Überbetrieblichen Ausbildung hat das UFZ bereits 2014 eine Anzeige auf öffentliche Förderung für bauliche Maßnahmen an der Bildungsstätte in Wermutshausen gestellt. Zunächst war die Erstellung eines Anbaus (Elektrolabor) vorgesehen. Aufgrund mangelnder Umsetzbarkeit und weiter gestiegenen Teilnehmerzahlen fiel die Entscheidung für einen Neubau des Gesamtgebäudes. Im November 2017 wurde ein Architektenwettbewerb abgehalten. Als Sieger ging das Architekturbüro Schätzler aus München hervor. Mit dem symbolischen Spatenstich vor zwei Jahren im Februar 2020 begannen die Arbeiten am Neubau des UFZ im Kern der Stadt Niederstetten. Im Mai 2022 konnte feierlich die offizielle Eröffnung gefeiert werden.



Blicklokal wünscht viel Erfolg!







Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB)

Nach längerer Planungsphase und Variantenerstellung hat sich der Gemeinderat Niederstetten für eine "Säge-Zahn-Lösung", anstelle der "Insellösung" entschieden. Ingenieurbüro ist das Büro Dreikant aus Weikersheim, Baufirma ist die Firma Benninger-Bau GmbH aus Bad Mergentheim

Baustart: Ende April / Anfang Mai 2022

Die Inbetriebnahme ist aktuell für den 7. November 2022 geplant. Da noch die Straßenbeleuchtung und die Verkehrszeichen, sowie Haltestellenschilder montiert werden müssen. Endstanden ist ein barrierefreier zentraler Omnibusbahnhof, mit taktilem Leitsystem (Blindenleitsystem) und fünf Haltestellen mit modernen Buswartehäuschen und einem zentralen Fahrrad- und Motorradunterstand sowie Park & Ride und Behinderten Parkplatz. Hinter dem UFZ-Parkplatz entstehen 42 neue städtische Parkplätze in unmittelbarer Stadtnähe.







www.toranlagen-herrmann.de



Fax 07944 9180-50

info@stauch-baugruppe.de

www.stauch-baugruppe.de